

S0B0075

SONNENBOOSTER (OHMPILOT OPTIMIERT)

SONNENKRAFT

D Handbuch





Ihr Online-Fachhändler für:

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand
- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

SONNENBOOSTER 7,5 kW

Einschraubheizkörper R 1 1/2" für Brauch- und Heizungswasser

geeignet für Verbrauchsregler Fronius Ohmpilot in Verbindung mit Systemspeicher SONNENTANK.

PV-Eigenstromverbrauch

- Heizstäbe mit stufenloser Regelung über den Fronius Ohmpilot
- Regelung der Leistung von 0 bis 100%

Allgemeine Sicherheitshinweise

Gerät erst nach dem Lesen der Bedienungsanleitung in Betrieb nehmen.

Diese Geräte können von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung sollten nur durch fachkundige Personen durchgeführt werden.

Installation, Einstellung und Abbau müssen ausschliesslich durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Montagehinweise

Betriebsdaten, Anwendung, Abmessungen und Ausführung des Einschraubheizkörpers sind dem Typenschild und Elektroschema auf dem Gerät, oder der Montagevorschrift / Gebrauchsanleitung zu entnehmen.

Das konische Gewinde muss vor der Montage mit einem für Brauchwasser zugelassenen Dichtmittel versehen werden.

Der Einbau von oben oder unten ist aus sicherheitstechnischen Gründen nicht zulässig.

Der Einbau muss waagrecht erfolgen und es ist auf das Hinweisschild „TOP“ zu achten.

Vor Inbetriebnahme muss sichergestellt sein, dass die Rohrheizkörper völlig mit Flüssigkeit bedeckt sind. Der Flüssigkeitsumlauf durch die Heizkörper darf nicht behindert werden.

Wichtige Hinweise

Ist im gleichen Behälter ein Wärmetauscher eingebaut, so ist in der Steuereinrichtung die durch den Wärmetauscher verursachende Temperatur auf 85 °C zu begrenzen. Hierdurch wird verhindert, dass der Sicherheits-Temperaturbegrenzer des Einschraubheizkörpers anspricht.

Sicherheits-Temperaturbegrenzer

Bei Temperaturen unter ca. -15 °C (z.B. Transport / Lager) kann der Sicherheits-Temperaturbegrenzer auslösen. In diesem Fall die Reset-Taste drücken, siehe Abschnitt „Gebrauchsanweisung für den Fachmann“.

Das Gerät ist ausschliesslich zur Erhitzung von Wasser zugelassen.

Korrosionsschutz

Bitte beachten: Dieser Heizstab ist sowohl für Edelstahl-Speicher, als auch für Schwarzstahl- / emaillierte Speicher einsetzbar. Je nach Speichertyp die Einstellungen per DIP-Schalter wählen.

Für den Einbau eines Heizelementes in Schwarzstahl- oder Schwarzstahl emailierte Speicher ist der DIP-Schalter auf der Position „Schwarzstahl Speicher“ zu belassen (Werkseinstellung).

Bei Einbau des Heizelementes in einen Edelstahl- oder Chromstahlspeicher ist der Schiebeschalter (DIP-Schalter) auf die Position „Edelstahl Speicher“ zu stellen.

Bei Missachtung kann es zu Korrosionsschäden an Gerät und Speicher führen.

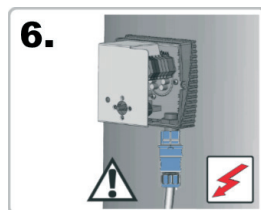
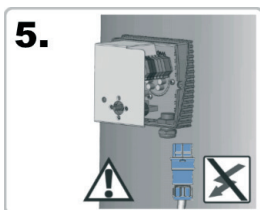
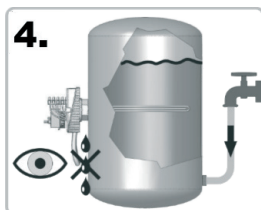
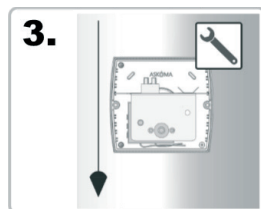
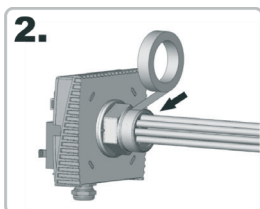
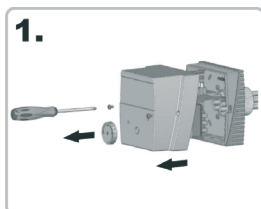
Elektroanschluss

Das Gerät ist nur für den festen Anschluss bestimmt und darf nur an festverlegten Leitungen angeschlossen werden. Wählen Sie einen der Leistung des Gerätes entsprechenden Leitungsquerschnitt. Das Gerät muss über eine Trennstrecke von min. 3 mm allpolig vom Netz getrennt werden können. Der Schutzleiter muss 100 mm länger sein als die übrigen Leiter.

Der Garantieanspruch entfällt bei:

- Missachtung dieser Dokumentation „Montagevorschrift, Gebrauchsanweisung und Service“
- Missachtung der Montagevorschrift des Speicherherstellers
- Technischen Abänderungen, Reparaturen oder Eingriffen am Gerät (auch der Austausch des Thermostaten)
- Anwendungen, für die das Gerät nicht konzipiert wurde
- Unsachgemässer Bedienung und Wartung
- Nichteinhaltung der Richtlinie VDI 2035

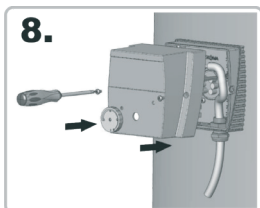
Montage



7. DIP-Schalter

Position Edelstahlspeicher:
Für Edelstahlspeicher

Position Schwarzstahlspeicher:
Für Schwarzstahl- / emailierte
Speicher



Anwendung

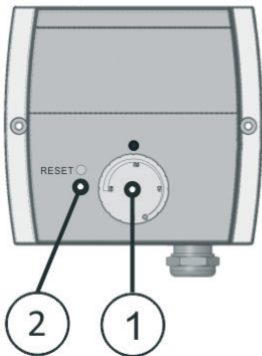
Als Zusatzheizung von Brauch- und Heizungswasser in Photovoltaikanlagen.

Merkmale

EHK	Der Heizkörper besteht aus drei U-förmigen Rundheizstäben, die in einem Messingnippel 1 1/2" konisch mittels lebensmittelechten Kunststoffhülsen isoliert montiert sind. Dank dem isolierten Einbau der Rundheizstäbe sind die Geräte auch für emaillierte Speicher geeignet. Die unbeheizte Zone beträgt 150 mm.		
TR	Elektromechanischer Temperaturregler nach EN 14597, nicht bruchsicher.		
STB	Elektromechanischer Temperaturbegrenzer nach EN 14597, bruchsicher, bei Überschreiten der Ausschalttemperatur schaltet das Schaltwerk AUS und bleibt in dieser Stellung verriegelt. Entriegeln erfolgt manuell nach Abkühlung des Fühlrohrs um ca. 10 K.		
	• Zeitkonstante des Fühlrohrs nach EN 14597		
	• Wirkungsweise TR	Typ 2 B	nach EN 14597
	• Wirkungsweise STB	Typ 2 BK	nach EN 14597

Typenübersicht

	Typ	Bestell-Nr.	Leistung	Eintauchlänge [EL]
Brauch- und Heizungswasser Incoloy 825, 2.4858	SONNENBOOSTER 7,5 kW	2520.0	7,5 kW (400V 3~)	750 mm



Pos. 1 Temperaturregler
Pos. 2 Reset-Taste

Gerätebeschreibung

Die Ausschalttemperatur kann mit dem Drehknopf (Pos. 1) stufenlos eingestellt werden. Der Bereich erstreckt sich von Aus (0) über Frostschutz (T) bis ca. 85 °C. Sie sollte aus wirtschaftlichen Gründen auf ca. 65 °C eingestellt werden.

Bedienung

Die gewünschte Temperatur kann durch Drehen des Temperaturreglers (Pos. 1) auf die gewünschte Temperatur eingestellt werden. Ist die Temperatur erreicht, schaltet das Gerät ab und bei Bedarf automatisch wieder ein.
Soll in Ferienabwesenheit ausschliesslich der Frostschutz gewährleistet sein, kann der Drehknopf auf die Stellung (T) gedreht werden.

Sicherheits-Temperaturbegrenzer

Ist der Sicherheits-Temperaturbegrenzer ausgelöst, kann er mit einem „00-Schraubendreher“ durch die Öffnung welche mit „Reset“ bezeichnet ist, zurückgestellt werden. Dies ist erst möglich, wenn die Temperatur um ca. 10 K abgekühlt ist.

Technische Daten

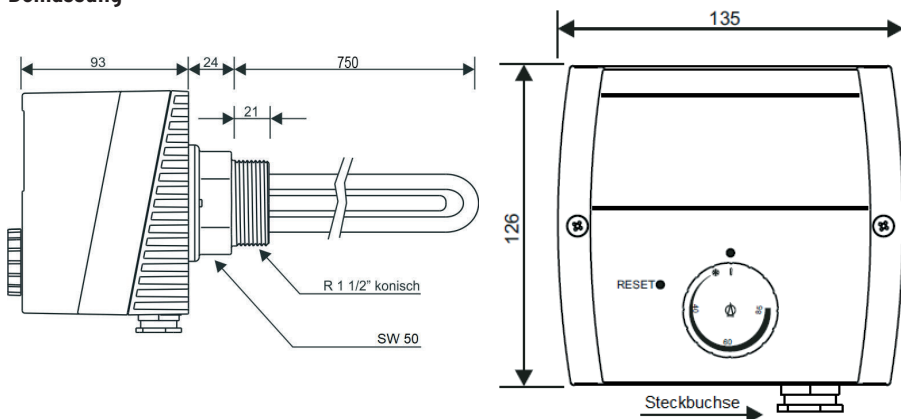
Die folgenden Angaben gelten für die oben aufgelisteten Normaltypen. Hiervon abweichende Varianten haben funktionsbedingt andere Daten.

Anwendungsbereich	Temperatureinstellbereich	0...*...28...95 °C
	Ausschalttemperatur ϑ_{off}	110 °C (0-9 K)
	Umgebungstemperatur am Schaltwerk	max. 50 °C (T50)
	Thermische Schaltdifferenz	11.0 K $\pm$ 5.5 K
	Umgebungstemperatur bei Lagerung und Transport	-30...+90 °C
Eichung	Eichtoleranz	$\pm$ 7 K
	Zeitkonstante in Wasser	< 45 s
Ausführung	Anschlussgewinde	R 1 1/2" konisch
	Messingnippel	CuZn40Pb2
	Rundheizstab	Incoloy 825, 2.4858
	Oberflächenbelastung	8-9 W/cm ²
	Elektrischer Anschluss	Anschlusstecker RST25i5
	Betriebsdruck	max. 10 bar
	Gehäuse	Polycarbonat, RAL 7016 (anthrazitgrau)
	Schutzart	IP41 nach EN 60529
Angewandte Normen	Sicherheit	EN60335-1 / -2:21 / -2:73
	EMV	EN55014-1 / -2
	EMF	EN62233
	IP	EN60529

Montagehinweis

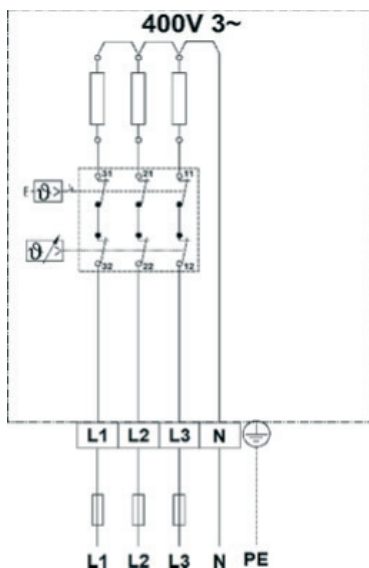
Der Einbau muss waagrecht erfolgen. Die Rundheizstäbe müssen völlig mit Flüssigkeit bedeckt sein. Der Flüssigkeitsumlauf durch die Heizkörper darf nicht behindert werden.

Bemassung



Anschlusschema SONNENBOOSTER 7,5 kW

ACHTUNG! Vor dem Zugang der Anschlussstecker müssen alle Versorgungsstromkreise abgeschaltet werden.



Betriebsspannungen:

- L1/L2/L3/N/PE 400 V 3~ (4.5 - 9.0 kW)

» Die Vorschriften der örtlichen Stromanbieter müssen eingehalten werden!

Adernbelegung:

braun: L1
schwarz: L2
grau: L3
blau: N
grün/gelb: PE

Service

2x/Jahr



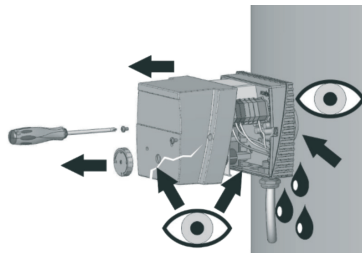
Bei Einsatz der Heizkörper in kalkhaltigem Wasser muss der Heizkörper regelmässig entkalkt werden.

Die ortsüblichen Gegebenheiten sind zwingend zu beachten.

Die Verkalkung der Heizelemente kann zur Auslösung des Sicherheits-Temperaturbegrenzers oder zur thermischen Überbelastung und somit zur Zerstörung der Heizstäbe führen.

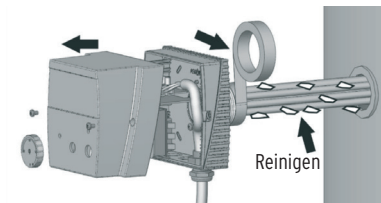
In solchen Fällen lehnen wir die Garantieleistung ab!

1.



2.

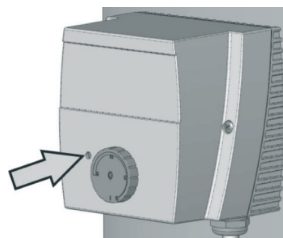
Reinigung (Entkalkung) mit einem geeigneten professionellen Mittel, z.B. Zitronensäure.



Störung



Löst der Sicherheits-Temperaturbegrenzer aus, liegt ein Fehler vor. In diesem Fall muss ein Fachmann die Anlage überprüfen.



Rückstellung (Reset)



Ihr Online-Fachhändler für:

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand
- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

SONENKRAFT